

Faxanmeldung

+49 911-20671-766

Ich melde mich an zu dem 2. Kooperationsforum

Biopolymere

am 11. November 2010 im Herzogschloss Straubing.

- Ich nehme teil an den Besichtigungen am Vortag, 10. November 2010. Teilnehmerzahl begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.
- Ich nehme teil am Empfang und Get-together im BioCubator Straubing am Vortag, 10. November 2010.

Anmeldung bitte bis 4. November 2010, pro Person jeweils ein Formular. Teilnahmegebühr und Anmeldebedingungen siehe Veranstaltungshinweise.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bayern Innovativ GmbH sowie die Datenschutzerklärung und Widerrufsklausel: www.bayern-innovativ.de/agb; www.bayern-innovativ.de/datenschutz

Bitte senden Sie mir eine Anmeldebestätigung und Rechnung.

Titel, Vorname, Name

Firma/Institution

Ust-ID Nr. (bei Teilnehmern aus EU-Ländern außer Deutschland)

Abteilung/Position

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Wirtschaft Hochschule/Behörde

Student Presse
(Bitte Ausweiskopie belegen) (Bitte Ausweiskopie belegen und Medienstelle angeben)

Veranstaltungshinweise

www.bayern-innovativ.de/biopolymere2010

Tagungsort
Herzogschloss Straubing
Rittersaal
Schlossplatz 2b
94315 Straubing

Tagungszeit
Donnerstag, 11. November 2010
09:15 – 17:45 Uhr Vorträge
08:30 – 18:30 Uhr Fachausstellung

Besichtigung
Mittwoch, 10. November 2010
Besichtigung: 12:30 – 19:00 Uhr
Die Teilnehmerzahl für die Besichtigung ist begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Empfang und Get-together: 19:00 – 21:00 Uhr

Anmeldung
Direkt über unseren Online-Shop:

www.bayern-innovativ-shop.de/biopolymere2010

oder per Fax an: **+49 911-20671-766**

Anmeldeschluss 4. November 2010

Teilnahmegebühr
Inkl. Dokumentation, Imbiss, Erfrischungsgetränke

Wirtschaft	€ 230,-
Hochschulen und Behörden	€ 115,-
Studenten	€ 30,-

Alle Preise zzgl. 19 % MwSt.
Die Besichtigung und der Empfang sind für Teilnehmer des Kooperationsforums kostenfrei.

Vortragssprache
Deutsch und Englisch. Die Vorträge werden simultan übersetzt.

Anmeldebedingungen
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse. Die Rechnung erfolgt separat an Ihre Postadresse, soweit Sie keine anders lautende Rechnungsanschrift angegeben haben. Die Stornierung ist bis zum 4. November 2010 kostenfrei. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist nach Absprache möglich. Bayern Innovativ behält sich vor, unvermeidliche Programmänderungen vorzunehmen.

Konzeption und Organisation
Bayern Innovativ GmbH
Netzwerk Life Science
Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg
Tel.: +49 911-20671-153
Fax: +49 911-20671-766
E-Mail: lifescience@bayern-innovativ.de
www.bayern-innovativ.de

Veranstaltungsorte/Anfahrt

Kooperationsforum

11. November 2010



Herzogschloss Straubing
Rittersaal
Schlossplatz 2b
94315 Straubing

Mit dem Flugzeug: Der nächste Flughafen ist München (MUC). Von dort per Bahn oder Mietwagen nach Straubing (ca. 110 km).

Mit der Bahn: Zielbahnhof ist Straubing. Vom Hauptbahnhof sind es 1000 m zum Herzogschloss.

Mit dem Auto: Parkplatz in der Uferstrasse (gebührenpflichtig).

Beginn der Besichtigung

10. November 2010, ab 12:30 Uhr



Wissenschaftszentrum Straubing
Schulgasse 16
94315 Straubing

Mit der Bahn: Vom Bahnhof Straubing mit der Buslinie 2 bis zur Haltestelle „Stadtwerke“. Zu Fuß weiter in Fahrtrichtung, nach ca. 200 m links in die Schulgasse.

Mit dem Auto: Parkplätze in der Tiefgarage des Kompetenzzentrums in der Petersgasse.

Bustransfer zu den weiteren Stationen der Besichtigung wird bereitgestellt:

- H. Hiendl Kunststofftechnik GmbH & Co. KG, Industriestraße 5-6, 94327 Bogen-Furth
- Südstärke GmbH, Werk Sünching, Fabrikstraße 17, 93104 Sünching
- BioCampus Straubing GmbH, Europaring 4, 94315 Straubing-Sand

Empfang und Get-together

10. November 2010, 19:00 – 21:00 Uhr



BioCubator
(Unternehmenszentrum Nachwachsende Rohstoffe)
Europaring 4
94315 Straubing

Mit der Bahn: Der Bahnhof Straubing liegt ca. 12 Autominuten von Straubing-Sand entfernt. Taxi- und Busanbindung vorhanden. 2 km oder 20 Gehminuten von Straubing-Sand entfernt, befindet sich die Haltestelle „Sand Niederbayern“.

Mit dem Bus: Vom Bahnhof Straubing mit den Stadtbussen der Linie 2 im Halbstundentakt nach Straubing-Sand, Haltestelle Gründerzentrum.

Mit dem Auto: Parkplätze am Gründerzentrum/BioCubator (kostenfrei).

Detaillierte Anfahrtsbeschreibungen befinden sich unter:
www.bayern-innovativ.de/biopolymere2010

Besichtigung/Empfang

10. November 2010

12:30 – 13:00 **Registrierung**
Wissenschaftszentrum, Schulgasse 16, Straubing

13:00 – 14:00 **Begrüßung und Besichtigung**
Wissenschaftszentrum am Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe Straubing
Prof. Dr. Volker Sieber, Lehrstuhl für Chemie Biogener Rohstoffe

- Grundlagen der industriellen Nutzung pflanzlicher Rohstoffe
- Forschung zu biologisch basierten Werkstoffen

Bustransfer nach Bogen-Furth

14:30 – 15:30 **H. Hiendl Kunststofftechnik GmbH & Co. KG, Bogen-Furth**
Dr. Ingo Wolfram, Entwicklungsleiter

- Werksbesichtigung
- Spritzguss und Extrusion von Naturfaser verstärkten Compounds

Bustransfer nach Sünching

16:00 – 17:30 **Südstärke GmbH, Sünching**
Helmut Prebeck, Werksleiter

- Werksbesichtigung zur Stärkegewinnung aus Kartoffeln
- Produktion und Verarbeitung von Stärke für Nahrungsmittel und industrielle Anwendungen

Bustransfer nach Straubing-Sand

18:00 – 19:00 **Hafen Straubing-Sand GmbH**
Andreas Löffert, Geschäftsführer

- Besichtigung Hafen und BioCubator

BioCampus Straubing GmbH
Dr. Raimund Brotsack, Clustermanager

- Das Cluster Nachwachsende Rohstoffe

Süd-Chemie AG
Dr. Andre Koltermann, Group Vice President

- Vom Labor zum Markt: Die Cellulose-Ethanol Demonstrationsanlage der Süd-Chemie AG in Straubing, als wichtiger Schritt

19:00 – 21:00 **Empfang und Get-together**
BioCubator, Europaring 4, Straubing-Sand

Bustransfer zum Wissenschaftszentrum nach Straubing

Bayern Innovativ



2. Kooperationsforum mit Fachausstellung

Biopolymere

Perspektiven – Technologien – Märkte



Herzogschloss Straubing
11. November 2010

Besichtigung Firmen und Institute, 10. November 2010

werbersbuerode - 10217



Einladung



Prof. Dr. Josef Nassauer
Geschäftsführer
Bayern Innovativ GmbH
Nürnberg



Prof. Dr. Martin Faulstich
Direktor
Wissenschaftszentrum
Straubing

Biopolymere besitzen das Potenzial herkömmliche Werkstoffe zu ergänzen oder zu ersetzen, ein wichtiger Aspekt angesichts begrenzter fossiler Ressourcen.

Durch neue Funktionalitäten liefern Biopolymere darüber hinaus Produkte mit verbesserten und zum Teil neuartigen Eigenschaften. Sie kommen bereits in verschiedenen Bereichen zum Einsatz – von Verpackungen über Textilien und Konsumgüter bis hin zum Automobil – und bilden ein interessantes Wachstumssegment.

Mit dem dynamischen Fortschritt in Bereichen wie Rohstoffgewinnung, biotechnologischer und chemischer Verfahrenstechnik sowie Polymerverarbeitung ergeben sich neue Chancen für innovative Produkte mit neuen Anwendungsmöglichkeiten.

Vor diesem Hintergrund konzipiert und organisiert die Bayern Innovativ GmbH als Koordinator des Netzwerkes Life Science das zweite Kooperationsforum „Biopolymere – Perspektiven, Technologien, Märkte“ in Straubing. Partner sind das Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe und die BioCampus Straubing GmbH sowie die Bio^M WB. Die Einbindung in das Enterprise Europe Network eröffnet zusätzliche Chancen für den transnationalen Wissenstransfer.

Experten aus Industrie und Wissenschaft berichten über jüngste Entwicklungen. Sie präsentieren Perspektiven der stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe unter Berücksichtigung der Öko-Effizienz, neue Verfahren zur Herstellung und Optimierung von Biopolymeren sowie Beispiele für neue Produkte mit deren industrieller Anwendung und Vermarktung.

Das Forum bietet eine ideale Plattform zur Information über aktuelle Entwicklungen und bietet in Verbindung mit der begleitenden Fachausstellung die Möglichkeit zum direkten Kontakt mit Experten, potenziellen Anwendern und Kunden für zukünftige Kooperationen zur weiteren Erschließung des Wachstumsmarktes Biopolymere.

Wir würden uns freuen, Sie in Straubing begrüßen zu können.

Prof. Dr. Josef Nassauer

Prof. Dr. Martin Faulstich



2. Kooperationsforum mit Fachausstellung

Biopolymere

Perspektiven – Technologien – Märkte

11. November 2010

ab 08:30 **Registrierung**

09:15 – 09:45 **Begrüßung und thematische Einführung**
Prof. Dr. Josef Nassauer
Geschäftsführer, Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg
Prof. Dr. Martin Faulstich
Direktor, Wissenschaftszentrum Straubing

Grußworte
Markus Pannermayr
Oberbürgermeister der Stadt Straubing
Alfred Reisinger
Landrat Straubing-Bogen

Industrielle Nutzung nachwachsender Rohstoffe

Moderation: **Prof. Dr. Josef Nassauer**
Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg

09:45 – 10:10 **Vom Rohstoff zum Biopolymer durch Integration von Biotechnologie und Chemie**
Prof. Dr. Thomas Hirth
Institut für Grenzflächenverfahrenstechnik der Universität Stuttgart und Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB, Stuttgart

10:10 – 10:35 **Polyamide aus nachwachsenden Rohstoffen**
Dr. Harald Häger
Abteilungsleiter, Prozess- und Produktentwicklung, Evonik Degussa GmbH, Marl

10:35 – 11:00 **Öko-Effizienz bioabbaubarer Kunststoffe**
Dr. Jens Hamprecht
Head of Global Product Management
Biodegradable Polymers, BASF SE, Ludwigshafen

11:00 – 11:40 **Kaffeepause in der Ausstellung**

Biopolymere – Trends in Europa

Moderation: **Dr. Borris Haupt**
Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg

11:40 – 12:05 **Anforderungen und Rahmenbedingungen für Biopolymere in Europa**
Dr. Harald Kaeb
Generalsekretär, European Bioplastics e.V., Berlin

12:05 – 12:30 **Renewable polymers and composites through novel polymerisation techniques**
Prof. Dr. Jukka Seppälä
School of Science and Technology,
Aalto University, Aalto, Finnland

12:30 – 14:00 **Mittagspause in der Ausstellung**

Biobasierte Kunststoffe und deren Verarbeitung

Moderation: **Prof. Dr. Volker Sieber**
Lehrstuhl für Chemie Biogener Rohstoffe,
TU München, Wissenschaftszentrum Straubing

14:00 – 14:25 **PHB – ein Bioplast für haltbare Produkte**
Dr. Urs Hänggi
Geschäftsführer, Biomer, Krailling

14:25 – 14:50 **High-throughput Compounding zur Optimierung von Kunststoff-Rezepturen**
Dr. Jürgen Stebani
CEO, Polymaterials AG, Kaufbeuren

14:50 – 15:15 **Entwicklung biobasierter, schlagzäher und steifer PLA-Verbunde**
Dr. Johannes Ganster
Fachbereich Biopolymere, Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung IAP, Potsdam

15:15 – 15:40 **Biobased performance materials – Commercial biopolymers in advanced materials and products**
Christiaan Bolck
Biobased Products, Wageningen University and Research centre, Wageningen, Niederlande

15:40 – 16:15 **Kaffeepause in der Ausstellung**

Industrielle Anwendung und Vermarktung

Moderation: **Prof. Dr. Haralabos Zorbas**
Geschäftsführer, Bio^M WB, Martinsried

16:15 – 16:40 **CHANGE2BIO – Growing potentials of biopolymers in textile applications**
Dr. Luc Ruys
Manager New Material Concepts & Nanotechnology,
Centexbel, Gent, Belgien

16:40 – 17:05 **Biopolyole – Einsatzmöglichkeiten im Automobil**
Dr. Klaus Schamel
Geschäftsführer,
RAMPF Giessharze GmbH & Co. KG, Grafenberg

17:05 – 17:30 **Verbraucheraspekte und Kommunikation biobasierter Produkte**
Prof. Dr. Klaus Menrad
Fachgebiet für Marketing und Management,
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf,
Wissenschaftszentrum Straubing

17:30 – 17:45 **Zusammenfassung und Ausblick**
Dr. Matthias Konrad
Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg

ab 17:45 **Get-together in der Ausstellung**

Fachausstellung

In der begleitenden Fachausstellung haben Firmen und Institute die Möglichkeit, innovative Produkte, Technologien und Dienstleistungen in Bereichen wie Gewinnung und Verarbeitung nachwachsender Rohstoffe, Anwendungen von Biopolymeren sowie Analytik und Zertifizierung vorzustellen.

Aussteller sind unter anderem:

- Bayern Innovativ GmbH – Netzwerk Life Science, Nürnberg
- BioCampus Straubing GmbH, Straubing
- Bio^M WB, Martinsried
- DASGIP AG, Jülich
- Enterprise Europe Network, Nürnberg
- Fraunhofer Institut für Grenzflächen und Bioverfahrenstechnik IGB, Stuttgart und Projektgruppe BioCat, Straubing
- Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen
- GRAFE Advanced Polymers GmbH, Blankenhain
- H. Hiendl Kunststofftechnik GmbH & Co. KG, Bogen
- Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe, Straubing

Bewerbungsunterlagen zur Teilnahme an der Fachausstellung sind als Download verfügbar unter:

www.bayern-innovativ.de/biopolymere2010

Partner

Cluster
Neue Werkstoffe

BioCampus

BIO^MWB
white biotechnology